

tionäre der Partei und der anderen gesellschaftlichen Organisationen in Belegschaftsversammlungen der Betriebe mit staatlicher Beteiligung und in Jahreshaupt- und Mitgliederversammlungen der PGHs.

In diesen differenzierten Beratungen und Versammlungen wurden immer wieder auf der Grundlage der Beschlüsse der Partei die wesentlichen Fragen behandelt und die Verantwortung herausgearbeitet, die alle Schichten der Bevölkerung im Kreis Apolda für die allseitige politische und ökonomische Stärkung der Republik tragen. Den Grundproblemen unserer Politik wurde im Kreis Apolda besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Auf Initiative der Parteiorganisationen werden über die URANIA seit Jahren regelmäßig Vorträge zum Hauptinhalt unserer Politik vor Komplementären, Vorstandsmitgliedern und Werkstattleitern sowie in Vollversammlungen der PGHs gehalten.

Eine Reihe von Komplementären nahm ein Studium an der Karl-Marx-Universität in Leipzig auf. In immer stärkerem Maße wird heute aus diesen Kreisen gefordert, daß sich die Komplementäre im Rahmen der Betriebsakademie des VEB Apoldaer Strick- und Wirkwaren größere Kenntnisse des Marxismus-Leninismus, besonders auf den Gebieten des neuen ökonomischen Systems, aneignen sollen. Es gehört heute zur täglichen Praxis, daß sich Komplementäre und PGH-Vorsitzende vertrauensvoll an das Sekretariat der Kreisleitung der Partei und an die staatlichen Organe wenden, um ihre Probleme mit uns zu beraten. Die Partei nimmt Einfluß darauf, daß die staatlichen und wirtschaftsleitenden Organe ihre Hilfe und Unterstützung in der Bereitstellung von Gewerberaum, Wohnungen, in der kulturellen und sozialen Betreuung, in der Verbesserung der Erzeugnisgruppen-Arbeit, entsprechend dem Staatsratserlaß vom 2. 7.1965, erhöhen.

Die wesentlichste Aufgabe für die Partei und die staatlichen Organe aber bestand darin, den größten volkseigenen Betrieb der Obertrikotagenindustrie unseres Kreises, der seit 1953 Verlustbetrieb war, zu einem mit Gewinn arbeitenden Betrieb zu gestalten. Mit Hilfe der Bezirksleitung und der Werktätigen dieses Betriebes ist uns das 1965 gelungen.

Die bessere Leitungs- und Erziehungsarbeit in der Parteiorganisation, die Entwicklung der politischen Massenarbeit im Betrieb, die konsequente Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems und die Erhöhung der Rolle des VEB Apoldaer Strick- und Wirkwaren als Erzeugnisuntergruppen-Leitbetrieb beeinflussten wesentlich auch die Weiterentwicklung der Betriebe mit staatlicher Beteiligung und der Produktionsgenossenschaften.